

Aktueller Sachstandsbericht zur Anfrage Nr. 0173/2012 der CDU-Ortsbeiratsfraktion
betreffend DSL und VDSL Verfügbarkeit in Mainz-Drais (CDU)

Die Telekom teilte der Verwaltung eine unverbindliche Kostenkalkulation für die Breitbandversorgung mit bis zu 50Mbit/s im Stadtteil Drais mit. Aus dem Schreiben vom 26.06.2012 geht hervor, dass ein Breitbandausbau technisch realisierbar ist. Gemäß der Kostenkalkulation der Telekom ergibt sich unter Berücksichtigung der Investitionen sowie der laufenden Einnahmen und Ausgaben eine Wirtschaftlichkeitslücke in Höhe von ca. 47.800,- € (Umsatzsteuer wird nicht berechnet). Diese Wirtschaftlichkeitslücke müsste bei einer Realisierung des Ausbauprojektes durch die Stadtverwaltung Mainz an die Telekom ausgeglichen werden. Es ist jedoch zu beachten, dass aufgrund der bekannten Haushaltslage keine Mittel im Haushaltsplan zur Breitbanderschließung veranschlagt sind. Daraus folgend können die Kosten der Maßnahme nicht planmäßig durch die Verwaltung übernommen werden.

Auch ein Antrag auf einen Fördermittelzuschuss des Landes Rheinland-Pfalz wird nach heutigem Stand wenig Aussicht auf Erfolg haben. Antragsberechtigt sind lediglich Gemeinden, Verbandsgemeinden und Landkreise im ländlichen Raum. Kreisfreie Städte wie die Landeshauptstadt Mainz mit mehr als 20.000 Einwohnern sind grundsätzlich nicht antragsberechtigt. Ausnahmsweise können zusammenhängend bebaute Gebiete, die einen ländlichen Charakter aufweisen und vom übrigen Stadtgebiet klar abgegrenzt sind, in die Förderung der Breitbanderschließung im ländlichen Raum einbezogen werden. Diese Voraussetzung wird durch die Lage des Stadtteils Drais aber nicht erfüllt.

Weiterhin wird im Schreiben der Telekom darauf hingewiesen, dass eine verbindliche Kostenkalkulation und Feinplanung erst im Rahmen des Angebots- und Auswahlverfahrens erfolgt. Auch kann zum jetzigen Zeitpunkt eine Beteiligung des Unternehmens an einer möglichen Ausschreibung nicht garantiert werden.

Mainz, 13.08.2012

Christopher Sitte
Beigeordneter

- I. Kenntnis genommen
 - II. Weiter an Ortsverwaltung Mainz-Drais
 - III. ZGLS/Abst. mit Akten Mainz, 10.09.12
- 10-Hauptamt
im Auftrag
-

Landeshauptstadt
Mainz10-Hauptamt
im Auftrag

24/9